

Bremen-Mail

Acceptable Use Policy (AUP)

V1.1 – Januar 2020

1. Begriffsbestimmungen

In diesem Vertrag haben die folgenden Begriffe die nachstehende Bedeutung:

1.1. "Dienste" sind alle Nachrichtendienste und andere, damit verbundene Dienste, die Geschäftskunden auf der Alinto Plattform zugänglich gemacht werden.

1.2. Ein "Kunde" ist ein Vertragspartner von Alinto oder einem Alinto Vertriebspartner, der autorisiert ist, die Dienste für sich selbst, für seine Angestellten oder irgendeinen seiner Vertreter in Anspruch zu nehmen.

1.3. "Benutzer" sind Einzelpersonen, Personengruppen oder andere Einheiten, die zur Organisation des Kunden gehören, für die ein persönliches Konto auf der Alinto Plattform eingerichtet wurde und die somit autorisiert sind, auf die Dienste zuzugreifen. Jedem Benutzer werden eine Mailbox, eine E-Mail-Adresse und Plattenspeicherplatz eingerichtet sowie persönliche Daten zugeordnet, die es ermöglichen, die dazugehörige Person oder einen Vertreter der dazugehörigen Einheit oder Personengruppe zu identifizieren.

1.4. "Inhalt" ist jede Art von Information, Daten, Text, Software, Musik, Geräusch, Fotografie, Grafik, Video oder sonstiges Material, das der Benutzer bei der Inanspruchnahme der Dienste erzeugt, empfängt, versendet, übermittelt oder speichert.

2. Zweck und Anwendungsbereich der AUP

2.1. Der Zweck der vorliegenden AUP ist es, die Bedingungen, unter denen der Benutzer die Dienste in Anspruch nehmen darf, insbesondere die jeweiligen Haftungsbedingungen für den Benutzer und Alinto bei der Inanspruchnahme der Dienste, sowie das vom Benutzer erwartete faire Verhalten festzulegen.

2.2. Diese AUP gilt ohne Einschränkungen für jeden Benutzer, der sich mit ihnen zu dem Zeitpunkt, an dem ihm ein Konto zum Zugriff auf die Dienste zur Verfügung gestellt wird, stillschweigend einverstanden erklärt.

3. Haftungsbedingungen

3.1. Die Verantwortung für jeden Inhalt, der allgemein veröffentlicht oder privat übermittelt wird, liegt ausschließlich bei der Person, von der ein solcher Inhalt stammt. Das bedeutet, dass der Benutzer und nicht Alinto die gesamte Verantwortung für jeglichen Inhalt trägt, den er eingibt („uploads“), erzeugt, übermittelt oder auf andere Art über die Dienste zugänglich macht.

3.2. Alinto kontrolliert Inhalte, die über die Dienste verschickt werden grundsätzlich nicht und übernimmt deshalb keine Garantie für die Richtigkeit, Angemessenheit und Qualität solcher Inhalte. Der Benutzer ist sich bewusst, dass er bei der Inanspruchnahme der Dienste Inhalten ausgesetzt werden kann, die beleidigend, anstößig oder in sonstiger

Weise zu beanstanden sind. Alinto haftet unter keinen Umständen für Inhalte; dies umfasst, ohne darauf beschränkt zu sein, die Haftung für Fehler oder Auslassungen in irgendeinem Inhalt oder für irgendeinen Verlust oder Schaden, der aufgrund der Inanspruchnahme eines Inhalts entstanden ist, der mittels der Dienste verschickt, übermittelt, empfangen, gespeichert oder anderweitig zugänglich gemacht wurde.

3.3. Alinto bemüht sich nach besten Kräften bei der Umsetzung der Dienste höchste Qualität zu sichern, insbesondere eine hohe Qualität beim Transport und Speichern von Nachrichten und damit verbundenen Daten. Nichtsdestotrotz kann Alinto nicht dafür haftbar gemacht werden, und der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, falls aus Gründen, die außerhalb des Einflussbereiches von Alinto liegen, Dienste nicht ordnungsgemäß funktionieren. Dies umfasst, ohne darauf beschränkt zu sein:

3.3.a. Jede Art von Verzögerung, Verlust, Vervielfältigung oder Korruption von Daten bei der Inanspruchnahme der Dienste aufgrund der Beschaffenheit des Internet-Netzwerks und öffentlicher Netzwerke;

3.3.b. Jedes fehlerhafte Funktionieren oder jede unzureichende Leistung technischer Kontrollsoftware, wie zum Beispiel Antivirus-Programmen;

3.3.c. Jede unzulängliche Leistung oder Unmöglichkeit der Nutzung der Dienste oder jede Art technisches Problem, die sich bei ihrer Inanspruchnahme aufgrund von Störungen nicht von Alinto kontrollierter Netzwerke, Netzwerk- oder Datenverarbeitungseinrichtungen oder aufgrund der Inkompatibilität der Hardware und/oder Softwarekonfiguration des Kunden oder Benutzers ergeben.

3.4. Der Benutzer ist sich bewusst, dass Alinto nicht für mögliche Verluste, Änderungen, Korruption und Qualitätsminderung irgendwelcher Kundendaten in Verbindung mit den Diensten haftbar gemacht werden kann, wenn sich diese Verluste, Änderungen, Korruption und Qualitätsminderungen direkt oder indirekt aus einer Handlung des Benutzers oder des Kunden ergeben.

3.5. Alinto behält sich das Recht vor, Beschwerden hinsichtlich eines Benutzers eines Kunden auch als Beschwerde über den Kunden selbst zu betrachten, darunter, jedoch nicht ausschließlich, Beschwerden über das Verhalten eines Benutzers bei der Inanspruchnahme der Dienste.

4. Nutzungsbestimmungen und inakzeptables Benutzerverhalten

4.1. Der Benutzer darf bei der Inanspruchnahme der Dienste nichts tun, das gegen die AUP irgendeines angeschlossenen Netzwerks oder die Internetstandards verstößt und muss alle einschlägigen ethischen Bestimmungen beachten.

4.2. Der Benutzer darf keine E-Mails oder anderen elektronischen Nachrichten in der Absicht oder mit dem Ergebnis verschicken, die Leistung oder Funktionalität irgendwelcher Computereinrichtungen zu beeinträchtigen. Insbesondere ist der Benutzer nicht berechtigt, umfangreiche Massenmailings zu versenden, ohne Alinto vorher davon in Kenntnis gesetzt und Alintos Zustimmung erhalten zu haben.

4.3. Der Benutzer darf keine nicht angeforderten Massen-E-Mails – sogenannte Spam – versenden, darunter, aber nicht ausschließlich, Werbung sowie kommerzielle oder sonstige Anfragen.

4.4. Der Benutzer darf keinen Virus einschleusen oder einen Virus wissentlich oder leichtfertig übermitteln oder verteilen.

4.5. Gegebenenfalls ist der Benutzer verantwortlich für die Aufrechterhaltung der Vertraulichkeit seines ihm bei der Registrierung zugewiesenen Benutzernamens und Passwords. Daraus ergibt sich, dass der Benutzer die volle Verantwortung trägt für alle unter Verwendung seines Benutzernamens und/oder Passwords auftretenden Handlungen. Der Benutzer ist verpflichtet, Alinto unverzüglich zu informieren, falls er irgendeine nichtautorisierte Verwendung seines Benutzernamens oder Passwords bemerkt.

4.6. Der Benutzer darf die Dienste nicht dazu nutzen, absichtlich oder unabsichtlich örtlich, national oder international geltende Gesetze oder irgendeine einschlägige Bestimmung zu verletzen. Das Übermitteln, Verteilen oder Speichern jeglicher Information, Daten oder Materials, dass die oben genannten Bestimmungen oder Gesetze verletzt ist verboten und Alinto behält sich das Recht vor, bei der Untersuchung im Zusammenhang mit rechtswidrigen Handlungen mit Strafverfolgungsbehörden und anderen Justizbehörden zusammenzuarbeiten.

4.7. Der Benutzer darf sich nicht als eine andere Person, Gruppe oder Organisation ausgeben, um andere zu täuschen, fehlzuleiten oder zu hintergehen, oder dies versuchen.

4.8. Abgesehen von weiteren möglichen Schritten, einschließlich rechtlicher Schritte, kann das Konto eines Benutzers, der vorsätzlich und wiederholt gegen die hier aufgelisteten Nutzungsbestimmungen verstößt, gesperrt oder ihm die weitere Nutzung der Dienste verboten werden, um weiterem Missbrauch von bzw. Schaden an E-Mail-Systemen vorzubeugen. In einem solchen Fall wird der Kunde so schnell wie möglich davon in Kenntnis gesetzt.

5. Vertraulichkeit von Daten

5.1. Von Alinto werden keinerlei personenbezogene Benutzerdaten zu werblichen oder gewerblichen Zwecken verwendet bzw. weitergegeben.

5.2. Alinto gibt keinerlei Informationen in Bezug auf den Benutzer weiter, insbesondere keine Inhalte bzw. Daten, die dieser mit einer dritten Person ausgetauscht hat, mit Ausnahme des Falles, dass im Rahmen eines Rechtsverfahrens, das auch den Benutzer betrifft, eine geltende Anordnung von einer Justizbehörde zur Herausgabe der Information vorgelegt wird.

6. Qualität der Dienste

6.1. Der Benutzer erkennt an, dass die ihm zugänglich gemachten Dienste dem „Stand der Technik“ entsprechen. Der Benutzer nimmt die Dienste auf eigenes Risiko in Anspruch und muss Alinto im Falle auftretender Schäden, wie zum Beispiel durch Viren oder Qualitätsminderung von Daten verursachte Schäden, die aufgrund seiner Inanspruchnahme der Dienste aufgetreten sind, schadlos halten.

6.2. Alinto behält sich das Recht vor, aus Wartungsgründen die Dienste zeitweilig auszusetzen und der Benutzer ist damit einverstanden, dass die Dienste ihm deshalb von Zeit zu Zeit nicht zugänglich sind, ohne dass er dafür entschädigt wird.

6.3. Der Benutzer erkennt an, dass ihm keine weiteren Nachrichten zugestellt werden können, solange der Umfang seiner Mailboxen die für ihn bei der Einrichtung seines Kontos gegebenenfalls festgelegte maximale Kapazität überschreitet, und der Benutzer ist darüber informiert, dass er in diesem Fall dafür verantwortlich ist, eine passende Anzahl von Nachrichten aus seiner Mailbox zu entfernen.

6.4. Der Benutzer erkennt an, dass die Qualität der Dienste durch die technischen Möglichkeiten der Zugangseinrichtungen eingeschränkt werden können, und dass die Art, wie Nachrichten und Daten dem Benutzer übermittelt werden, von der verwendeten Ausrüstung abhängig sein kann.

7. Änderungen der vorliegenden AUP

7.1. Der Benutzer ist darüber informiert, dass die vorliegende AUP von Zeit zu Zeit aktualisiert werden kann und stimmt, so lange er die Dienste in Anspruch nimmt, stillschweigend den Bestimmungen und Bedingungen zukünftiger Versionen der vorliegenden AUP zu.